

Ausgabe November

Herbst und Winter nahen mit Riesenschritten und wir nehmen langsam wieder die Gewohnheiten aus der Tierwelt an. Wir trotzen Eis und Schnee durch Ignoranz und ziehen uns in die Tiefe der Keller zurück. Hier geschützt vor den eisigen Winden und gut versorgt durch die weiblichen Mitbewohner können wir ungestört überwintern und unser Hobby frönen. So sollte es eigentlich nicht sein, aber gewisse Ähnlichkeiten können wir manchmal doch nicht verleugnen.

Beginnen möchte ich diese Ausgabe noch mit zwei guten Seiten, die einfach in die letzte Ausgabe nicht mehr gepasst haben. Meines Erachtens sind sie aber doch so gut, dass ich sie nicht unerwähnt lassen möchte. Also viel Spaß beim Lesen und Surfen.

www.smc-oldenburg.de Schon auf der ersten Seite fällt mir eine nette Kleinigkeit auf: Der Name des Vereins als kleine Kachel im Hintergrund. Ist somit doch keine weiße Fläche und lockert das ganze informativ etwas auf.

Erinnerungen, das ist die erste Seite auf die wir kommen. An was denkt man bei so einer Überschrift? Richtig, auf die Veranstaltungen der letzten Fahrsaison. Und hier kommen beim SMC-Oldenburg einige zusammen. Übersichtlich gemacht und schon ein kleiner Blick wert, aber beginnen wir in gewohnter Manier mit dem ersten Link und lassen den Verein sich einmal vorstellen. Für diese Seite als kleine Lesehilfe, wenn man mit der Maus auf den entsprechenden Abschnitt geht, wird er etwas dunkler und man kann ihn gut lesen.

Termine, hier war bei meinem Besuch nicht mehr viel enthalten. Aber bei dem Veranstaltungskalender des Jahres 2005 dürfte auch hier bald etwas stehen.

Heimathafen – wenn man die Beschreibung liest, bleibt nur ein wehmütiger Blick in den Norden: So einen See, auf dem man einfach beschaulich, ohne von einem Naturschützer belauert zu werden befahren kann, gibt es im Süden fast nicht mehr. Mein Neid sei euch gewiss.

Modelle: 71 Stück mit über 200 Bildern, das lässt sich hören. Übrigens, Sie haben nicht zu lange gesurft und Ihre Augen sind noch in Ordnung, der Bilderwechsel auf der Seite ist gewollt. Er bringt etwas Leben auf die Seite ohne aufdringlich zu wirken und man bekommt dazu noch einen kleinen Überblick was der Verein für Modelle hat. Die Modelle selbst sind thematisch geordnet und erleichtern ein eventuelles Suchen. Schauen wir uns einmal die Bilder der DGzRS Modelle an. Ein Klick auf das entsprechende Bild oben in der Mitte bringt uns zur gewünschten Seite. Die Modelle werden einzeln mit einigen Daten vorgestellt. Vereinzelt gibt es für ein Modell noch weitere Bilder.

Die ganze Seite rundet ein Gästebuch noch ab.

Die Homepage aus Oldenburg hat mir gut gefallen. Sie wirkt aufgeräumt und übersichtlich. Ein Besuch ist auf jeden Fall zu empfehlen.

<http://www.ig-ruhrpiraten.de/> Auf zu den Piraten an die Ruhr! Gleich auf der ersten Seite begegnet uns eine Horde dieser Spezies, deren Gesichtszügen nach zu urteilen, scheint die Horde aber nicht ganz so schlimm zu sein. Deshalb beginnen wir gleich recht mutig mit:

Wir über uns: Die ersten drei Abschnitte sollte man sich einmal in Ruhe durchlesen und genießen, die Formulierung hat einfach etwas. Die IG stellt sich hier mit Namen, Bild und Datum des Stapellaufs dar.

Modelle: Diese finden wir in Listenform mit einem entsprechenden Link versehen. Ein Klick bringt uns zur gewünschten Seite des einzelnen Schiffes. Dieses wird dann hier mit Bildern und seinen Sonderfunktionen erläutert. Die Fotos sind als Thumbnails aufgebaut und können angeklickt werden. Diese Rubrik ist nett und informativ aufgebaut.

Projekt: Diese Rubrik sollte man sich unbedingt einmal anschauen. Er ist vor allem für die Modellbauer interessant die in ihrem Verein eine Jugendgruppe leiten. In Verbindung mit der Jugendgruppe wird hier der Bau der Dulcibella von Uwe Kreckel, fast schon vorbildhaft, vorgestellt. Einzelne Links mit Beschreibung und den dazugehörigen Baustufenfotos dokumentiert den Bau des Segelschiffes bis ins kleinste Detail. Sofern ein anderer Modellbauer dieses Schiff auch bauen möchte, ersetzen diese Seiten jede Baubeschreibung. Toll gemacht, hat mir wirklich super gefallen.

Tips: Hier finden wir zwei Themen: Das Verkleben von Polystyrol und bemalen von Lampenkörpern. Beide Artikel sind interessant geschrieben und mit Bildern dokumentiert. Lesenswert.

Schaufahrten: In diesem Link sind die besuchten Veranstaltungen der Piraten dokumentiert. Sauber chronologisch aufgebaut und vor allem aktuell! Bei meinem Besuch auf der Seite (02.10.) waren die Bilder der Veranstaltung in Schwelm 17. und 18.09. bereits komplett vorhanden.

Links: Schön und übersichtlich gelistet finden wir hier befreundete Vereine, private Modellbauer, Händler, Onlineversandte, Originale und Museen.

Das Gästebuch rundet diese Seite ab.

Eine Homepage die inhaltlich interessant ist und durch die vielen Bilder auch viel Informationen bereit hält. Wirklich lohnenswert.

<http://www.draadewixbfeiffal.de/> Nein, das ist kein Schreibfehler, hier handelt es sich wirklich um ein Draadewixbfeiffal. Ich denke das ist jedem ein Begriff, oder? Also ich konnte meine Bildungslücke auch erst schließen, nachdem ich die Seiten einer näheren Betrachtung unterzogen hatte.

Um es kurz zu machen, das Draadewixbfeiffal ist ein Anfütterungsboot für Fischer. Woher der kreative Name kommt, konnte ich allerdings der Homepage nicht entnehmen. Warum ich diese Seite hier aufgeführt habe ist einfach zu erklären. Betrachten wir es als Beweis dafür, dass die Angler in Wirklichkeit doch auf uns Modellbauer angewiesen sind.

<http://www.lachmeister.de/lustige.php?id=2480> Wenn wir gerade bei so skurrilen Objekten sind, sollte man sich diese Seite auch einmal zu Gemüte führen. Vor allem für die Schiffsmodellbauer, die immer mit einem Auge zur fliegenden Fraktion schielen.

Bei der Seite sollte man etwas Geduld haben, es dauert einfach eine geraume Zeit bis die Filmdaten übertragen sind. Aber dann geht's zur Sache.

Die Katamarane ziehen ein paar gemütlich Runden auf dem Wasser und plötzlich sind die Dinger in der Luft – sprich sie fliegen. Mein erster Gedanke war, sie haben unter den kleinen Flächen genügend Auftrieb aufgebaut um kurzfristig ihr Meetier Wasser zu verlassen, aber weit gefehlt, diese Hydrplanes fliegen richtig. Also einfach einmal den Film anschauen und genießen.

Wer jetzt daran Geschmack gefunden hat, kann sich auf der folgenden Seite damit eindecken.

https://www.flugmodellbau.de/oscommerce/catalog/product_info.php/cPath/96_124/products_id/475

Sie sind auch von der preislichen Seite aus recht interessant, sie kosten aktuell nur 21,99 Euro. Als Fluganfänger würde ich aber gleich zum 3er Pack greifen, gibt Rabatt. Habe mir nämlich sagen lassen, sie sind nicht einfach zum Fliegen. Auf jeden Fall viel Spaß am See.

<http://www.kroooz-cams.com/> Diese Homepage hat sich spezialisiert auf Webcams der Kreuzfahrtschiffe. Aktuell finden wir 63 Webcams auf verschiedenen Kreuzfahrern. Anbetracht der uns umgebenden kalten Jahreszeit machen wir zum Schluss noch einen Ausflug in die Sonne und begleiten einige der Schiffe virtuell auf ihrer Fahrt.

Beginnen wir auf der linken Seite. Hier sind die verschiedenen Reedereien gelistet. Ein paar werden wir stellvertretend besuchen.

Bergen Ferries: Hier finden wir zwei Schiffe, die Links befinden sich bei Bergen Ferries, wobei es zum Aktuellen immer rechts die Infos gibt.

Carnival Cruises: Hier sind nicht alle Links aktiv. Aber wenn wir auf ein Schiff klicken, erhalten wir einen Blick vom aktuellen Standort. Ein weiterer Klick unten links im Popup Fenster auf den Back-Pfeil, zeigt uns eine Karte des aktuellen Standortes.

Princess Cruises: Hier gibt es auf der Grand Princess eine 360° Cam die wir mit der Maus bewegen können.

Bitte beachten, alle Schiffe sind unterwegs, deshalb werden die Beschreibungen und Standorte beim Lesen des Artikels nicht mehr aktuell sein.

Eine unterhaltsame Seite zum Entspannen und Entdecken. Vielleicht findet der eine oder andere ein kommendes Urlaubsziel.